

Betreff:

Vielfalt der Bäderkultur in Braunschweig

Organisationseinheit:

DEZERNAT VII - Finanzen, Stadtgrün und Sportdezernat

Datum:

13.06.2016

Beratungsfolge

Verwaltungsausschuss (zur Kenntnis)

Rat der Stadt Braunschweig (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

14.06.2016

21.06.2016

Status

N

Ö

Sachverhalt:

Den Antrag der BIBS-Fraktion vom 8. Juni 2016 (DS 16-02482) hat die Verwaltung der Stadtbad Braunschweig Sport und Freizeit GmbH (Stadtbad-GmbH) mit der Bitte um Stellungnahme aus fachlicher Sicht zugeleitet.

Die Gesellschaft teilt hierzu wie folgt mit:

Eine personelle Unterstützung des Naturbades am Kennelgelände durch Mitarbeiter der Stadtbad-GmbH ist leider nicht möglich, da die die Wasseraufsicht durchführenden Mitarbeiter in den Bädern der Gesellschaft selbst benötigt werden.

Die entsprechende Personalplanung erfolgt über das ganze Jahr, wobei personelle Überkapazitäten vor dem Hintergrund eines möglichst kostengünstigen Betriebes der Bäder nicht vorhanden sind. Hinzu kommt, dass insbesondere in der Freibadsaison die Stadtbad-GmbH den Bedarf nur durch Überstunden der Mitarbeiter abdecken kann und von daher keine zusätzlichen Ressourcen für Unterstützungsleistungen im Kennelbad zur Verfügung stehen.

In der gesamten Bäderbranche besteht ein Fachkräftemangel, sodass sogar die Stadtbad-GmbH selbst trotz erheblicher Überstunden beim Personal nicht in der Lage ist, die Wasseraufsicht in allen Bädern selbst durchzuführen. So wird diese z.B. im Sommerbad Waggum bereits mit Unterstützung der DLRG durchgeführt.

Diese Situation ändert sich auch nicht während der turnusmäßigen Schließungszeiten der Bäder, da das Fachpersonal für die in dieser Zeit anfallenden Wartungsarbeiten erforderlich ist.

Geiger

Anlage/n:

keine